Versicherungsinformation

für Biomasse-Heizwerk-Betreiber 2013/1

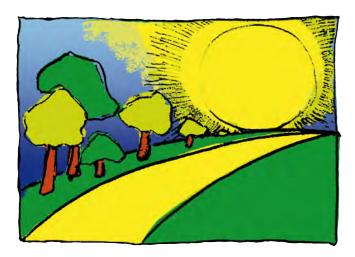
Entwickelt von der ARGE Biomasse-Nahwärme und dem Biomasseverband OÖ in Zusammen-arbeit mit der OÖ Versicherung und der Innovatives Versicherungsmanagement GmbH



BIOMASSE-VERBAND







Werte Heizwerkbetreiber!

Der ARGE Biomasse-Nahwärme (ABiNa) und dem Biomasseverband OÖ ist es gelungen, ein speziell auf Heizwerke abgestimmtes Versicherungspaket zu günstigen Konditionen auszuhandeln.

Alle Versicherungsverträge werden aufgrund des Rahmenversicherungsvertrags laufend zugunsten der Heizwerkbetreiber angepasst und verfeinert. Für den Kunden entfällt daher ein individuelles Einfordern von aktuellen Verbesserungen. Die Vor-Ort-Betreuung ist durch Versicherungspartner in ganz Österreich gewährleistet.

Wir haben eine stark reduzierte Versicherungsprämie erreicht, deren Betrag vom
Umsatz des Heizwerkes abhängt. Aufgrund
von Mindestprämien waren vergleichbare
Versicherungsprodukte z. B. für die Haftpflicht
unter € 450,-/Jahr bisher kaum zu erzielen.

Informationen zu Versicherungsleistungen und Schadensabwicklung erhalten Sie von unserem Versicherungspartner, Herrn Oberdisponent **Stefan Ehrenmüller**, Tel.: 0664 2305593, s.ehrenmueller@ooev.at

Die Rechnungsabwicklung erfolgt über den Biomasseverband OÖ.

Haftpflichtversicherung

Versicherte Risiken

- Fernheizwerk
- Wärmeversorgungsunternehmen
- Hackguterzeugung und -handel
- Holzverstromung
- fallweise Holzfällerei
- PV-Anlagen sind mitversichert
- Rohrleitungen bis zur Übergabestation auf fremden Grundstücken sowie fallweise Bauarbeiten bei Neuanschlüssen gelten als mitversichert

€ 5.000.000,- Pauschalversicherungssumme

Beispiel:

Heizwerk A

Umsatz € 10.000,-Prämie € 75,30

> Ersparnis bis zu 80 %

Heizwerk B

Umsatz € 100.000,-Prämie € 291,50

> Ersparnis bis zu 35 %

Die Versicherung bietet Ihnen für Ihr Heizwerk ein maßgeschneidertes Deckungskonzept. Mit der angepassten Haftpflichtversicherung haben Sie in Zukunft eine umfassende Deckung, falls jemand durch den Betrieb der Heizanlage zu Schaden kommt.

Die ABiNa und der Biomasseverband OÖ verhandeln derzeit weitere, spezielle Leistungspakete.

Rechtsschutzversicherung

In den letzten Jahren ist eine deutliche Steigerung an Einigungen vor Gericht zu verzeichnen. Die Anzahl an gerichtlichen Prozessen steigt. Die Rechtslage wird komplizierter und die mit einem Rechtsstreit verbundenen Kosten sind hoch. Langwierige Verfahren, Gutachter und Anwaltshonorare können die finanziellen Reserven rasch aufzehren – auch wenn man im Recht ist. Eine gute Rechtsschutzversicherung ist daher unerlässlich.

Die Innovatives Versicherungsmanagement GmbH (IVM) bietet eine Rechtsschutzversicherung zu speziellen Konditionen auch für kleinere Heizwerke!

Ihre Vorteile im Überblick

- Allgemeiner Schadensersatz-Rechtsschutz
- Allgemeiner Straf-Rechtsschutz inklusive Vorsatzdelikte und Diversion
- Ermittlungs-Straf-Rechtsschutz bis zu € 10.000,-
- Arbeitsgerichts-Rechtsschutz
- Sozialversicherungs- Rechtsschutz
- Beratungs-Rechtsschutz
- Insolvenz-Rechtsschutz
- Rechtsschutz für Streitigkeiten aus Versicherungsverträgen (ohne Streitwertobergrenze, exklusive Streitigkeiten aus dem Rechtsschutzvertrag)
- Allgemeiner Vertrags-Rechtsschutz ohne Streitwertobergrenze inklusive Inkassostreitigkeiten
- Privatsachverständigengutachten für Streitigkeiten im Zusammenhang mit der Planung, dem Betrieb und der Wartung von Biomasseanlagen bis € 3.000,-, sowie Kosten für Mediation bis € 2.000,-

Unfallversicherung

An das, was alles passieren kann, denkt man oft erst, wenn es leider zu spät ist. Wussten Sie, dass drei Viertel aller Unfälle in Österreich in der Freizeit, zu Hause, beim Sport oder im Verkehr passieren? Die gesetzliche Unfallversicherung schützt Sie nicht vor jedem Schaden. Aber auch in einem Heizwerk gibt es Gefahren, welche die gesetzliche Unfallversicherung nicht abdeckt, und vor allem ist nicht jeder, der sich im Heizwerk befindet oder dort arbeitet, auch versichert. Ein Unfall kann Ihr Leben schwerwiegend verändern. Umso wichtiger ist es, für den Fall der Fälle vorzusorgen – mit der privaten Unfallversicherung, die vor allem dort greift, wo Ihre Grundversicherung nicht oder nur eingeschränkt leistet!

Gesetzliche Unfallversicherung

Die gesetzliche Unfallversicherung kennt drei Versicherungsfälle

- Arbeitsunfälle (Dienstunfälle)
- Wegunfälle: auf direktem Weg zur und von der Arbeit
- Berufskrankheiten

Nicht versichert

Freizeitunfälle

Versicherte Personen

- Unselbstständig Erwerbstätige: Arbeiter, Angestellte, öffentlich Bedienstete (auch geringfügig Beschäftigte)
- Selbstständige Landwirte/Landwirtinnen (Betriebsführer, mittätige Angehörige, Jagd- und Fischereipächter, sonstige Personen)
- Schüler/innen und Studierende (Studierende nur mit österr. Staatsbürgerschaft) sowie Kindergartenkinder im verpflichtenden letzten Kindergartenjahr
- Mitglieder und Helfer/innen bestimmter freiwilliger Hilfsorganisationen (z. B. Feuerwehr, Rettung, ...)

Private Unfallversicherung

Ihr besonderer Vorteil einer privaten Kollektiv-Unfallversicherung

- für alle Arbeiten in Zusammenhang mit Biomasse-Heizwerken inklusive Wegunfälle
- ohne namentliche Nennung, also nicht nur Mitarbeiter des Heizwerks
- pro Heizwerk z. B. € 38,- monatlich für zwei versicherte Personen mit einer Versicherungssumme von € 100.000,-

Leistungen

- Dauerinvalidität € 100.000,-(Leistung bis max. € 500.000,-)
- Unfalltod € 10.000,-
- Unfallkosten € 1.000,-(inklusive Heil- und Rückholkosten)
- Bergungskosten € 7.500,-

Zwei versicherte Personen € 38,-/ Monat

Keine namentliche Nennung!

Sachversicherung

Egal, ob ein Naturereignis wie Sturm oder Hagel Ihr Heizwerk trifft, es irgendwo brennt oder auch ein Schaden durch andere Ereignisse eintritt – mit einer Sachversicherung sind Sie gut beraten. Zusätzlich zu den Kosten für Reparaturen kann es auch zu einem Ausfall des Wärmeverkaufes kommen. Ein Schadensfall kann somit Ihr Unternehmen schnell für einige Zeit zum Stillstand bringen. Fortlaufende Kosten sowie entgangene Deckungsbeiträge sind die finanziellen Folgen, vor denen Sie die Betriebsunterbrechungsversicherung schützt. Als zusätzliches Extra bietet die OÖ Versicherung eine Rohrleitungsversicherung zu günstigen Konditionen an.

Sachversicherung und Betriebsunterbrechungsversicherung

Inkl. Rohrleitungsversicherung

Versicherte Risiken

- Schäden an Trocknungs- und Erhitzungsanlagen (Schaden in der Anlage)
- Schäden an Übergabestationen inklusive Witterungssteuerungen (auch bei indirektem Blitzschlag)
- Indirekte Blitzschlagschäden für Maschinen, Anlagen und Übergabestationen auch beim Kunden
- Damit Ihr Betrieb gesichert ist, sind zusätzlich zum Deckungsbeitrag der Betriebsunterbrechungsversicherung die Kosten für die Anmietung mobiler Heizanlagen (z. B. Heizcontainer) mitversichert.
- Zusätzlich kann eine Maschinenbruch-Versicherung für Maschinen und Anlagen abgeschlossen werden

Rohrleitungsversicherung

Ihr besonderer Vorteil ist die Rohrleitungsversicherung mit einem weiten Versicherungsumfang

- Abweichend von den allgemeinen Bedingungen für Versicherungen gegen Leitungswasserschäden (AWB) sind Bruchschäden an den Rohrleitungen ohne Rücksicht auf die Entstehungsursache mitversichert.
- Mitversicherung von Dichtungsschäden: In Erweiterung der AWB umfasst der Versicherungsschutz auch die Kosten für die Behebung von Dichtungsschäden an den Rohrleitungen.
- Mitversicherung der Absperrschieber: Abweichend von den AWB fallen Schäden an den – an die Leitung angeschlossenen – Absperrschiebern unter die Ersatzpflicht, soweit deren Erneuerung oder Reparatur im Zuge der Behebung eines Rohrgebrechens im Sinne des Art. 1 AWB notwendig ist.

Deckungsumfang der Rohrleitungsversicherung

- Kosten für Lecksuche, Grabung und Reparatur sowie die Wiederbefüllung von Fernwärme-Rohrleitungen vom Biomasseheizwerk bis zur Übergabestation des Kunden auf erstes Risiko
 € 15.000,- je Schadensfall
- (Der Begriff "auf erstes Risiko" bezeichnet einen ersatzpflichtigen Schaden, der unabhängig vom Versicherungswert in voller Höhe bis zur vereinbarten Versicherungssumme ersetzt wird.)
- Maximalentschädigung für Suchkosten innerhalb der Erstrisikosumme € 1.000,-
- Maximalentschädigung für Wiederbefüllung innerhalb der Erstrisikosumme € 1.000,-
- Selbstbehalt pro Schadensfall 10 %, jedoch mindestens € 500,- (gilt nur für Rohrleitungsversicherung)

NICHT versichert sind

 Rohrleitungen, die eine Bestandsdauer von 30 Jahren erreicht haben.

Wir helfen Ihnen gerne bei Ihrer individuellen Heizwerk-Versicherung

OÖ Versicherung

Oberdisponent Stefan Ehrenmüller +43 664 2305593 s.ehrenmueller@ooev.at

Biomasseverband OÖ

Auf der Gugl 3 +43 50 6902-1630 biomasseverband@lk-ooe.at www.biomasseverband-ooe.at

Arbeitsgemeinschaft Biomasse-Nahwärme

Daniel Paleczek MSc Franz Josefs-Kai 13, A-1010 Wien +43 1 533 07 97 paleczek@biomasseverband.at www.biomasseverband.at

Die Broschüre ersetzt kein Beratungsgespräch. Sie wurde nach bestem Wissen und Gewissen, vorbehaltlich Druck- und Satzfehler, von der ARGE Biomasse-Nahwärme, dem Biomasseverband 0Ö und dem Österreichischen Biomasse-Verband erstellt. Es wird von der ARGE Biomasse-Nahwärme, dem Biomasseverband OÖ und dem Österreichischen Biomasse-Verband keinerlei Haftung übernommen.



BIOMASSE-VERBAND



